



Sefra Buntsteinputz

für innen und außen

Art des Werkstoffes:	Kunstharzgebundener Natursteinputz für hochwertige Dekor - Beschichtungen
Farbtöne:	steingrau, schiefergrau, islandgrün, bergbraun, dolomitbraun, marmorbraun
Anwendungsbereich:	Für dekorative Beschichtungen von Säulen, Fenster u. Türrahmen, Fassadensockeln für innen und außen.
Bindemittelbasis:	Reinacrylat
Eigenschaften:	witterungsbeständig, lichtecht, hoch elastisch, schlagregendicht, CO ² und Wasserdampf- durchlässig, geringe Verschmutzungsneigung, kratz- und stoßfest.
Technische Daten:	SEFRA KD. Buntsteinputz, Frischmörtel, Rohdichte 1,8 kg / dm ³ , Wasseraufnahme nach Önorm B 6110: 750g / m ² / 24h, Wasserdampfdiffusionswert: $\mu = 150$.
Konsistenz:	verarbeitungsfertig, pastös
Lagerung:	original verschlossene Gebinde 12 Monate. Kühl und frostfrei lagern.
Hinweise zum sicheren Umgang:	schädlich für Wasserorganismen, kann beim Einbringen in Gewässern eine schädliche Wirkung haben. Soll nicht in die Hände von Kindern gelangen. In gut gelüfteten Orten aufbewahren. Nur in Originalgebinden lagern. Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen, freisetzen in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen.
Entsorgung:	Sonderverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen., sondern bei Problemstoffsammelstellen abgeben. Darf nicht in die Kanalisation ins Erdreich oder in Gewässer gelangen.
Abfallschlüssel Nr.:	57303 (nach ÖNORM S 2100) Vollständig eingetrocknete Produktreste können als Bauschutt (Abfallschlüssel Nr.: 31409) oder zusammen mit dem Hausmüll deponiert werden.
EWC/EAK:	08 01 11
Wassergefährdungskl.:	WGK 2, wassergefährdend, nur restentleert in Sammelsystem; LZ. Nr: ARA 1447, EVA 121570. Nur zur gewerblichen Anwendung bestimmt.



Verpackung: SEFRA KD. Buntsteinputz 25 kg

» Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen und auf und unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrung. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Herstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und eine Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Der Käufer/Anwender wird nicht davon entbunden, den Werkstoff in eigener Verantwortung auf dessen Eignung für den Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.



Verarbeitung:	zur Grundierung SEFRA Putzgrund in ca. Farbton wie die nachfolgende Putzbeschichtung auftragen. Nach ca. 12 Stunden Trockenzeit kann der SEFRA Kunststeinputz aufgetragen werden.
Auftragsart:	mit einer Edelstahlkelle vollflächig auftragen und auf Putzstärke abziehen. Im Anschluß sofort mit einer gleichmäßigen Edelstahlkelle gleichmäßig glätten. Zur Vermeidung von Ansätzen ist es nötig eine ausreichende Anzahl von Mitarbeitern auf jeder Gerüstetage zu beschäftigen und naß- in naß- zügig durchzuarbeiten. Immer ganze Flächen oder Fassadenteile in sich, ohne Unterbrechung verputzen.
Grundierung:	eine Grundierung wird immer benötigt. Aus diesem Grund wird SEFRA Putzgrund immer im annähernden Farbton des Buntsteinputzes mit Rolle und Pinsel aufgetragen. Vor Beginn der Putzarbeiten muß die Grundierung trocken sein.
Verbrauch:	SEFRA Putzgrund: ca. 220 g/m ² SEFRA KD Buntsteinputz: ca. 5,5 kg/m ² Der Verbrauch ist von der Untergrundbeschaffenheit und der Verarbeitungsmethode abhängig. Alle Richtwerte sind ohne Gewähr, exakte Verbräuche durch Probeflächen ermitteln.
Mindestverarbeitungs- -temperatur	die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5°C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur), sowie bei Regen und praller Sonne) ohne geeigneter Schutzmaßnahmen, sowie bei Nebel bzw. Taupunktunterschreitungen ist unzulässig. Vorsicht bei Nachtfrost. Den Hersteller- -vorschriften ist unbedingt Folge zu leisten.
Trocknung / Trockenzeiten:	bei + 20 °C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit ist SEFRA - Buntsteinputz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar in 3 Tagen. Der Putz trocknet physikalisch, d. h. durch Filmbildung der Dispersion und durch Verdunsten des Anmachwassers. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist deshalb eine verzögerte Trocknung gegeben.
Werkzeugreinigung:	reinigen der Werkzeuge und Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Geeignete Untergründe:	der Untergrund muß eben, sauber, tragfähig, trocken, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Neue Unterputze müssen mind. 3 - 4 Wochen durchtrocknen. Beim Einsatz im SEFRA WDVS System muß die Armierungsschicht abgebunden und trocken sein.
Ansetzen des Materials:	SEFRA Buntsteinputz ist verarbeitungsfähig eingestellt und muß lediglich aufgerührt werden. Bei warmer Witterung kann geringfügig Wasser zugegeben werden.
Besondere Hinweise:	auf Grund des Saugverhaltens Art und Struktur des Untergrundes sowie der einzelnen Umwelteinflüsse, Lichtverhältnisse sowie durch Rohstoffschwankungen, kann es zu geringfügig abweichender Farbwirkungen und feine Haarrisse bzw. Nadelstiche kommen. Durch das Auftragsverfahren bzw. Kornzusammenstellung können sich Wolken im Putz bilden. Ansprüche, bzw. Reklamationen wegen Farbtonabweichungen, bedingt durch die genannten Ursachen können nicht geltend gemacht werden. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung auf die Fassade während der Trockenzeit gegebenenfalls die Flächen mit Planen abhängen. Das gleiche gilt für starken Wind und Sonneneinstrahlung. Der Putz ist zum Aufbringen auf waagrechten Flächen nicht geeignet. Die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas und Keramik, Klinker, Naturstein und Metall sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen, nicht bis zur Austrocknung warten.

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen und auf Grund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrung. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und eine Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Der Käufer/Anwender wird nicht davon entbunden, den Werkstoff in eigener Verantwortung auf dessen Eignung für den Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuaufgabe verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

